

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 54 (1928)
Heft: 41

Artikel: [s.n.]
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-461886>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EIN NEUER WETTBEWERB

(Unsere ständigen Mitarbeiter sind von der Beteiligung ausgeschlossen)



Liebe Freunde, Grüezi! Ihr wartet schon lange auf den neuen, zeichnerischen Wettbewerb. Ihr brennt sozusagen darauf, wieder einmal Mitarbeiter zu sein. Wohlan. Ergänzt diese Zeichnung in humorvoller Weise. Wir veröffentlichen die fröhlichsten Lösungen und belohnen die vier allerbesten mit Fr. 40.—, Fr. 30.—, Fr. 20.— und einer Flasche Champagne Strub. — Wir warten bis zum 15. November auf Euere Arbeit.

„Die Welle 337 (Kopenhagen) bringt in ihrem Programm Darbietungen Schweizer Dichter und Komponisten. Gottfried Keller ist mit seinem Werk: „Die sieben gestützten Männer und ihre Fahne“ vertreten.

Diese Welle 337 ist ein kleiner Schalk. Aber sie kennt sich aus.

In der Nummer 115 einer Toggenburger Zeitung ist in einem Aufsatz über den „Getreidefrieden“ folgende hübsche Prägung zu lesen:

„Aus diesen Gründen schluckte man ein Backmehlmonopol, damit die Getreidehändler nicht den Brotpreis beliebig in die Höhe schrauben können. Den Monopol-Apfel hat man weggeworfen, behält aber einen Kern. Das Volk wird darüber wachen müssen, daß er nicht zu einem Monopolbaum heranwächst.“

Ja posttufig. Der Kern. Der geschluckte.

Voraussichtliche Bitterung für die nächste Woche

Große Niederdruckdepression über Deutschland, ab- und zunehmend, bleibt bestehen; Gewölk über Wien. Bei uns aber immer vorwiegend heiter. In den Höhenlagen meistens zunehmend kälter. Da, wo es zieht, weht der Wind. Sollte es Regen geben, schneit es bald mancherorts.

WAFFEN

363

Brownings, Doppelflinten, Drillinge, Bockbüchsen, Ord.-Gew., Stutzer, Gehörschoner, Viehschussapparate, Munition etc. Kataloge verlangen. Telefon 646.

F. KUCHEN, WINTERTHUR.

